



## Zentralabitur 2022 – Sozialwissenschaften

### geänderte Fassung

*Aus aktuellem Anlass: Änderung der Vorgaben unter II. b)*

### I. Unterrichtliche Voraussetzungen für die schriftlichen Abiturprüfungen<sup>1</sup> an Gymnasien, Gesamtschulen, Waldorfschulen und für Externe

Grundlage für die zentral gestellten schriftlichen Aufgaben der Abiturprüfung sind in allen Fächern die aktuell gültigen Kernlehrpläne für die gymnasiale Oberstufe (Kernlehrplan Sekundarstufe II – Gymnasium/Gesamtschule in Nordrhein-Westfalen). Die im jeweiligen Kernlehrplan in Kapitel 2 festgeschriebenen Kompetenzbereiche (Prozesse) und Inhaltsfelder (Gegenstände) sind obligatorisch für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe. In der Abiturprüfung werden daher grundsätzlich **alle** Kompetenzerwartungen vorausgesetzt, die der Lehrplan für das Ende der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe vorsieht.

Unter Punkt III. (s. u.) werden in Bezug auf die im Kernlehrplan genannten inhaltlichen Schwerpunkte Fokussierungen vorgenommen, damit alle Schülerinnen und Schüler, die im Jahr 2022 das Abitur ablegen, gleichermaßen über die notwendigen inhaltlichen Voraussetzungen für eine angemessene Anwendung der Kompetenzen bei der Bearbeitung der zentral gestellten Aufgaben verfügen. Die Verpflichtung zur Beachtung der gesamten Obligatorik des Faches gemäß Kapitel 2 des Kernlehrplans bleibt von diesen Fokussierungen allerdings unberührt. Die Realisierung der Obligatorik insgesamt liegt in der Verantwortung der Lehrkräfte.

Die einem Inhaltsfeld zugeordneten Fokussierungen können auch weiteren inhaltlichen Schwerpunkten zugeordnet bzw. mit diesen verknüpft werden. Im Sinne der Nachhaltigkeit und des kumulativen Kompetenzerwerbs der Schülerinnen und Schüler

---

<sup>1</sup> Bereits ab dem Abiturjahrgang 2021 wird die Dauer der schriftlichen Prüfungen im Abitur in Umsetzung der *KMK-Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe und der Abiturprüfung* neu geregelt (<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/dauer-2021.php>). Alle weiteren Hinweise zur fachspezifischen Umsetzung dieser Änderung sind auf den Fächerseiten der „Standardsicherung NRW“ veröffentlicht.

ist ein solches Verfahren anzustreben. Sofern in der unter Punkt III. dargestellten Übersicht nicht bereits ausgewiesen, sollte die Fachkonferenz im schulinternen Lehrplan entsprechende Verknüpfungen vornehmen.

## II. Weitere Vorgaben

Fachlich beziehen sich alle Teile der Abiturprüfung auf die in Kapitel 2 des Kernlehrplans für das Ende der Qualifikationsphase festgelegten Kompetenzerwartungen. Darüber hinaus gelten für die Abiturprüfung die Festlegungen in Kapitel 4 des Kernlehrplans, die für das Jahr 2022 in Bezug auf die nachfolgenden Punkte konkretisiert werden.

### a) Aufgabenarten

Die Aufgaben orientieren sich an den Aufgabenarten in Kapitel 4 des Kernlehrplans Sozialwissenschaften.

### b) Aufgabenauswahl

~~Eine Aufgabenauswahl durch die Schule ist nicht vorgesehen.~~

~~Die Schülerinnen und Schüler erhalten drei Prüfungsaufgaben zur Auswahl, wobei jede Teildisziplin einmal den Schwerpunkt bildet.~~

Eine Aufgabenauswahl durch die Schule ist vorgesehen.

Die Schulen erhalten vier Aufgaben, wobei jede wissenschaftliche Teildisziplin mindestens einmal den Schwerpunkt bildet. Die Fachlehrerin bzw. der Fachlehrer wählt daraus drei Aufgaben aus.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten drei Prüfungsaufgaben zur Auswahl.

### c) Hilfsmittel

- Wörterbuch zur deutschen Rechtschreibung
- Taschenrechner nach RdErl. MSW v. 27.06.2012 und v. 10.04.2014;  
[www.standardsicherung.nrw.de/cms/gtr](http://www.standardsicherung.nrw.de/cms/gtr)

**d) Hinweise für das bilinguale Sachfach**

- Die Aufgaben werden auf der Basis der nachfolgenden Vorgaben erstellt.
- Textmaterialien werden in der Zielsprache vorgelegt.
- Zu den Hilfsmitteln gehören ein ein- und ein zweisprachiges Wörterbuch.

**III. Übersicht – Inhaltliche Schwerpunkte des Kernlehrplans und Fokussierungen**

Die im Folgenden ausgewiesenen Fokussierungen beziehen sich jeweils auf in Kapitel 2 des Kernlehrplans festgelegte inhaltliche Schwerpunkte, die in ihrer Gesamtheit für die schriftlichen Abiturprüfungen obligatorisch sind. In der nachfolgenden Übersicht werden sie daher vollständig aufgeführt. Die übergeordneten Kompetenzerwartungen sowie die inhaltlichen Schwerpunkte mit den ihnen zugeordneten konkretisierten Kompetenzerwartungen bleiben verbindlich, unabhängig davon, ob Fokussierungen vorgenommen worden sind.

### Grundkurs

Inhaltsfeld 4: Wirtschaftspolitik	Inhaltsfeld 5: Europäische Union	Inhaltsfeld 6: Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung	Inhaltsfeld 7: Globale Strukturen und Prozesse
Legitimation staatlichen Handelns im Bereich der Wirtschaftspolitik	EU-Normen, Interventions- und Reguli- onsmechanismen sowie Institutionen	Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit	Internationale Friedens- und Sicherheits- politik
Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland	Historische Entwicklung der EU als wirt- schaftliche und politische Union	Sozialer Wandel	Beitrag der UN zur Konfliktbewältigung und Friedenssicherung
Qualitatives Wachstum und nachhaltige Entwicklung	Europäischer Binnenmarkt	Modelle und Theorien gesellschaftlicher Ungleichheit  – <i>Schichten-, Lagen- und Milieumo- delle</i>	Internationale Bedeutung von Menschen- rechten und Demokratie
Konjunktur- und Wachstumsschwankun- gen	Europäische Integrationsmodelle  – <i>Föderalismus, Intergouvernemen- talismus, Funktionalismus</i>	Sozialstaatliches Handeln	Merkmale, Dimensionen und Auswirkun- gen der Globalisierung
Wirtschaftspolitische Konzeptionen  – <i>Auseinandersetzungen über den Um- gang mit Staatsverschuldung</i>	Strategien und Maßnahmen europäischer Krisenbewältigung		Internationale Wirtschaftsbeziehungen  – <i>Debatten um Freihandel und Protek- tionismus</i>
Bereiche und Instrumente der Wirtschafts- politik			Wirtschaftsstandort Deutschland

### Leistungskurs

Inhaltsfeld 4: Wirtschaftspolitik	Inhaltsfeld 5: Europäische Union	Inhaltsfeld 6: Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung	Inhaltsfeld 7: Globale Strukturen und Prozesse
Legitimation staatlichen Handelns im Bereich der Wirtschaftspolitik	EU-Normen, Interventions- und Regulationsmechanismen sowie Institutionen	Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit	Internationale Friedens- und Sicherheitspolitik
Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland	Historische Entwicklung der EU als wirtschaftliche und politische Union	Wandel gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Strukturen	Beitrag der UN zur Konfliktbewältigung und Friedenssicherung
Qualitatives Wachstum und nachhaltige Entwicklung	Europäischer Binnenmarkt	Modelle und Theorien gesellschaftlicher Ungleichheit <i>– Schichten-, Lagen und Milieumodelle</i>	Internationale Bedeutung von Menschenrechten und Demokratie
Konjunktur- und Wachstumsschwankungen <i>– Analyse von Daten zur konjunkturellen Entwicklung</i>	Europäische Integrationsmodelle <i>– Föderalismus, Intergouvernementalismus, Funktionalismus</i>	Sozialstaatliches Handeln	Merkmale, Dimensionen und Auswirkungen der Globalisierung
Wirtschaftspolitische Konzeptionen	Europäische Währung und europäische Integration		Global Governance
Bereiche und Instrumente der Wirtschaftspolitik	Strategien und Maßnahmen europäischer Krisenbewältigung		Internationale Wirtschaftsbeziehungen <i>– Debatten um Freihandel und Protektionismus</i>
Europäische Wirtschafts- und Währungsunion sowie europäische Geldpolitik			Wirtschaftsstandort Deutschland